



Kommunikation Motorsport

Jürgen Pippig
Telefon: +49 841 89-34200
E-Mail: juergen.pippig@audi.de
www.audi-motorsport.info

Daniel Schuster
Telefon: +49 841 89-38009
E-Mail: daniel2.schuster@audi.de

Audi verpflichtet „König des Norisrings“

- **Jamie Green startet ab 2013 für Audi in der DTM**
- **Bisher acht DTM-Siege, vier davon auf dem Norisring in Nürnberg**
- **Audi-Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich: Derzeit einer der besten DTM-Piloten – das hat er 2012 unter Beweis gestellt**

Ingolstadt, 10. Dezember 2012 – Er hat in der Formel 3 Lewis Hamilton und Nico Rosberg besiegt. Er gilt als „König des Norisrings“. Und in Zukunft fährt er Audi: Der in Monaco lebende Brite Jamie Green (30) verstärkt in der Saison 2013 den Audi-Fahrerkader in der DTM.

Spektakulärer Transfer in der populärsten internationalen Tourenwagen-Rennserie: Nach acht Jahren bei Mercedes-Benz wechselt einer der erfahrensten und erfolgreichsten DTM-Piloten der Gegenwart zu Audi. 83 DTM-Rennen hat Jamie Green bisher bestritten, acht davon gewonnen, und sechsmal hat er den besten Startplatz geholt. Die Saison 2012 beendete er als Dritter der Gesamtwertung. Dabei sammelte der Brite als einziger Fahrer bei allen zehn Rennen Punkte und hatte bis zuletzt Titelchancen.

„Es steht außer Frage, dass Jamie Green einer der besten DTM-Piloten ist, die es derzeit gibt“, erklärt Audi-Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich. „Das hat er 2012 unter Beweis gestellt. Er konnte sich mehr oder minder aussuchen, für welchen Hersteller er in der DTM starten möchte – wir freuen uns, dass er sich für Audi entschieden hat und sind überzeugt, dass er mit seiner Routine und seinem Speed eine echte Verstärkung für unsere DTM-Mannschaft wird.“

„Audi ist eine faszinierende Marke mit tollen Produkten“, sagt Jamie Green. „Und ich bin überzeugt, dass ich mit Audi das schaffen kann, was mir bisher verwehrt blieb: den DTM-Titel zu gewinnen. Ich habe meinem bisherigen Arbeitgeber sehr viel zu verdanken und der Wechsel ist mir nach so vielen gemeinsamen Jahren ganz sicher nicht leicht gefallen. Aber ich habe mir den Schritt sehr gut überlegt, freue mich auf eine neue Herausforderung und kann es kaum erwarten, das erste Mal im Audi A5 DTM zu sitzen.“



Den bisher größten Erfolg seiner Karriere feierte Jamie Green 2004 mit dem Gewinn der Formel 3 Euro Serie. Damals besiegte er unter anderem die heutigen Formel-1-Stars Lewis Hamilton und Nico Rosberg. In seinem ersten DTM-Jahr holte er 2005 auf Anhieb zwei Pole-Positions. Sein damaliger Teamkollege: der amtierende DTM-Champion Bruno Spengler. Das Duell gegen den Kanadier gewann der neue Audi-Werksfahrer nach Punkten klar mit 29:5.

2008, 2009 und 2010 gelang Jamie Green das Kunststück, das prestigeträchtige Norisring-Rennen dreimal in Folge mit demselben Auto zu gewinnen. 2012 triumphierte er beim Saisonhöhepunkt der DTM und dem „Heimspiel“ von Audi bereits zum vierten Mal.

– Ende –

Der Audi-Konzern hat im Jahr 2011 1.302.659 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert. 2011 erreichte das Unternehmen bei einem Umsatz von € 44,1 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,3 Mrd. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Der Audi Q7 wird in Bratislava (Slowakei) gefertigt. Im November 2012 startete nach Audi A4, A6 und Q5 die CKD-Produktion des Audi Q7 in Aurangabad in Indien. Seit 2010 fährt der Audi A1 und seit 2012 der neue A1 Sportback im Werk Brüssel vom Band. Der Audi Q3 wird seit Juni 2011 in Martorell (Spanien) produziert. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die AUDI HUNGARIA MOTOR Kft. (Győr/Ungarn), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant’Agata Bolognese/Italien), die AUDI BRUSSELS S.A./N.V. (Brüssel/Belgien), die quattro GmbH (Neckarsulm) und der Sportmotorradhersteller Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien). Audi beschäftigt derzeit weltweit mehr als 68.000 Mitarbeiter, davon rund 50.000 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, plant die Marke mit den Vier Ringen von 2012 bis 2016 insgesamt € 13 Mrd. zu investieren, überwiegend in neue Produkte und den Ausbau der Produktionskapazitäten. Aktuell erweitert Audi seinen Standort in Győr (Ungarn) und produziert ab Ende 2013 auch in Foshan (China) sowie ab 2016 in San José Chiapa (Mexiko).

Audi nimmt seit langem auf vielen Ebenen seine gesellschaftliche Verantwortung wahr – im Sinne einer lebenswerten Zukunft für künftige Generationen. Umweltschutz, Ressourcenschonung, internationale Wettbewerbsfähigkeit und eine zukunftsfähige Personalpolitik bilden deshalb die Geschäftsgrundlage für den nachhaltigen Erfolg von Audi. Das umweltpolitische Engagement der AUDI AG manifestiert sich auch in der Audi Stiftung für Umwelt. Im Verständnis von „Vorsprung durch Technik“, das weit über seine Produkte hinaus geht, richtet das Unternehmen seine Aktivitäten auf ein großes Ziel aus – die ganzheitliche CO₂-neutrale Mobilität.